

Zeitschrift: Neujahrsblatt der Naturforschenden Gesellschaft Schaffhausen
Herausgeber: Naturforschende Gesellschaft Schaffhausen
Band: 22 (1970)

Vorwort: Geleitwort des Gemeindepräsidenten
Autor: Brandenburg, Emil

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 11.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Geleitwort des Gemeindepräsidenten

Mit dem Neujahrsblatt Nr. 22 der Naturforschenden Gesellschaft Schaffhausen wird die seit Jahren mit Erfolg begonnene Reihe der heimat- und volkskundlichen Beiträge fortgesetzt.

Die Ehre fällt dieses Jahr dem Dorf Ramsen zu, das im Jahre 1770 durch Zürich von der Herrschaft Oesterreichs losgekauft wurde und das nun auf 200 Jahre Zugehörigkeit zur Eidgenossenschaft zurückblicken kann.

Das vorliegende Heft ist dabei als kleine Jubiläumsschrift gedacht und möchte dem geneigten Leser mit Beiträgen und Illustrationen ein Bild der Vergangenheit und der Gegenwart unseres Dorfes vermitteln und dabei auch das Wissen und das Verständnis für alle Aufgaben wecken, die das Heute und das Morgen an uns stellt.

In diesem Sinne möge diesem Werk, das ein Stück Heimatgeschichte darstellt, ein grosser Erfolg beschieden sein.

Mein besonderer Dank gilt der Naturforschenden Gesellschaft, vorab ihrem Redaktor, Herrn Karl Isler und seinen Mitarbeitern für die immense Arbeit, die sie mit den Vorbereitungen dieses Werkes auf sich genommen haben. In gleicher Weise richte ich meinen Dank auch an die Verfasser der verschiedenen Beiträge sowie an alle die in irgendeiner Form an der vorliegenden Schrift mitgewirkt haben.

Ramsen, 1. Januar 1970

Emil Brandenberg

